

## Vortrag

# Amalgam im Zahn — eine Zeitbombe?

Amalgam ist eine giftige Quecksilberverbindung und wird trotzdem seit Jahrzehnten zur Füllung von Zähnen verwendet. Zahnärzte sind dazu verpflichtet, Amalgam als Sondermüll zu entsorgen.

In Japan und Rußland ist Amalgam seit den siebziger Jahren verboten.

Viele gesundheitliche Störungen und chronische Erkrankungen können ihre Ursachen in einer schleichenden Quecksilbervergiftung durch amalgamgefüllte Zähne haben.

Was muß der Patient darüber wissen, und welche Möglichkeiten der Sanierung gibt es?

Der Münchener Internist und Toxikologe Dr. med. habil. Max Dauderer ist einer der wenigen Spezialisten, die sich seit Jahren umfassend und kritisch mit diesem Thema auseinandergesetzt haben. Dr. Dauderer hat auch den Mut, damit an die Öffentlichkeit zu gehen.

Fachleute und Patienten dürfen von diesem Vortrag — mit anschließender Aussprache — wichtige Informationen erwarten.

Referent: Dr. med. habil. Max Dauderer, Internist, München

Ort: Humboldt-Universität Berlin, Hörsaal 2091/92,  
Unter den Linden 6, Benin-Mitte

Verkehrsverbindungen: U- und S-Bhf. Friedrichstraße,  
U-Bhf. Französische Straße, Bus 100 von Bhf. Zoo

Zeit: Mittwoch, den 26. August 1992, 19.00 Uhr

Kosten-  
beitrag: DM12,—

### Veranstalter:

Biochemischer Verein Groß-Berlin e.V. gegr. 1920r  
Gemeinnütziger Verein für Naturheilkunde, Gesundheitspflege und Ernährung  
Seigenauer Weg 64, 1000 Berlin 47, Telefon: 663 94 52/853 65 96  
Arbeitsgemeinschaft Allergiekranke Kind (AAK) e.V., Telefon: 661 94 22  
Heilpraktiker-Arbeitskreis „Amalgam“, Telefon: 251 50 92 (H. Szeteli)

in Zusammenarbeit mit:

Kind und Umwelt e.V., Telefon: 692 91 68  
Allergie- und umweltkrankes Kind e.V., Telefon: 606 37 85